

Niederschrift über die 24. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung
am Montag, den 14.09.2009
im Großen Kolleg der Horloffthalhalle
Beginn 20:00 Uhr

Anwesend waren:

SPD-Fraktion (insgesamt 11):

Bächt-Strasdas, Brunhilde

Belter, Roland
Fröhlich, Reinhard fehlt entschuldigt
Michel, Rolf
Mogk, Marion
Scharf, Holger
Scharf, Roger
Schumacher, Kornelia
Siering, Maria
Stete, Hans Hermann

Trinczek, Jens fehlt entschuldigt
Stephan, Hans fehlt entschuldigt
Winter, Horst
Dr. Volk, Klaus

CDU-Fraktion (insgesamt 10):

Schild, Martina
Fleischer, Steffen
Hergenröther, Uwe
Kaiser, Britta fehlt entschuldigt
Lipp, Marisa
Mühl, Bettina
Mogk, Gertrud
Pioßek, Gerhard
Schaufler, Otto
Harbich, Anna Marie
Smrtschek, Margarete

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (insgesamt 3):

Henrich, Barbara
Heinz Bernardelli
Wagner-Bernardelli, Gertrud (Olga)

FWG-Fraktion (insgesamt 2):

Moßmann, Lothar

Oestreich, Frank
Osadnik, Lars fehlt entschuldigt

Gemeindevorstand:

Bürgermeister Müller, Dieter
1. Beigeordneter Müller, Werner
Beigeordneter Hahn, Hans Jürgen
Beigeordneter Reitz, Hugo
Beigeordneter Rüb, Martin
Beigeordneter Linß, Manfred
Beigeordneter Repp, Kurt

Schriftführer: Bastian Roos

Bastian Roos wird für die Dauer der Sitzung zum stellvertretenden Schriftführer einstimmig bei 11 Enthaltungen gewählt. Die Vorsitzende der Gemeindevertretung (GVV), Frau Schild, eröffnet die Sitzung um 20.08 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie gratuliert Gemeindevorstandsmitgliedern und Gemeindevertretern mit kürzlich zurückliegenden Geburtstagen. Danach stellt GVV Schild fest, dass die Einladungen mit Tagesordnung form- und fristgerecht zugegangen sind und die Beschlussfähigkeit vorliegt.

Änderungen/Erweiterungen der Tagesordnung:

Gemeindevertreterin (GVin) Bächt-Strasdas beantragt die Absetzung der TOP 7 und 8. Ebenso beantragt Gemeindevertreter (GV) Oestreich die Absetzung der TOP 7 und 8.

Abstimmung: Einstimmig dafür

GVin Wagner-Bernardelli fragt nach dem fehlenden Beschlussvorschlag zu TOP5. Bürgermeister (Bgm) Müller kann dazu keine Auskunft erteilen. GVin Wagner-Bernardelli kündigt daher einen entsprechenden Ergänzungsantrag an.

TOP 1 Bebauungsplan Nr. 26 „Heinrichswiese“ und 1. Änderung der Bebauungspläne Nr. 15 „Mitteltor“ und Nr. 6 „An der Heinrichswiese“: Änderung des Geltungsbereichs und Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 II BauGB und der Behörden gem. § 4 II BauGB

Herr Eichler vom Planungsbüro Eichler & Schauss stellt die Änderungen an den bestehenden Bebauungsplänen und den Entwurf für den neuen Bebauungsplan „Heinrichswiese“ vor. In diesem Rahmen werden insbesondere sechs verschiedene Trassierungen vorgestellt und Variante 1 als vorzugswürdig dargestellt. Nach Verlesung des Beschlussvorschlags durch GVV Schild schließen sich Wortbeiträge der GVinnen Henrich und Bächt-Strasdas sowie von Bgm Müller an. GVin Lipp beantragt schließlich die Verweisung von TOP 1 an den Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Soziales (GUS-Ausschuss) durch Ergänzungsantrag (Anlage 1).

Abstimmung Ergänzungsantrag: 15 Ja gegen 11 Nein-Stimmen

Die Gemeindevertretung verweist TOP 1 an den GUS-Ausschuss.

TOP 2 Nachtragshaushalt mit Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009

Bgm Müller stellt den Nachtragshaushalt mit der entsprechenden Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 vor. Nach Verlesung des Beschlussvorschlags durch GVV Schild spricht sich GV Bernardelli für eine Überweisung von TOP 2 an den Haupt- und Finanz-Ausschuss (H+F-Ausschuss) gemäß des Beschlussvorschlags aus.

Abstimmung: Einstimmig dafür

Die Gemeindevertretung verweist TOP 2 an den H+F-Ausschuss.

TOP 3 Haushaltssicherungskonzept 2009

Bgm Müller verliest das Haushaltssicherungskonzept 2009 und empfiehlt anschließend entgegen dem Beschlussvorschlag des Gemeindevorstands die Überweisung an den H+F-Ausschuss. Nach Verlesung des Beschlussvorschlags durch GVV Schild beantragt GVin Mühl entgegen dem Beschlussvorschlag die Verweisung von TOP 3 an den H+F-Ausschuss.

GVin Henrich weist darauf hin, dass das im Beschlussvorschlag angesprochene Schreiben der Kommunalaufsicht des Wetteraukreises vom 23.04.2009 den GemeindevertreterInnen nachzureichen ist.

Abstimmung: Einstimmig dafür

Die Gemeindevertretung verweist TOP 3 an den H+F-Ausschuss.

TOP 4 Schlussbericht des Revisionsamtes des Wetteraukreises über die Prüfung der Jahresrechnung für die Haushaltsjahre 2006 und 2007

Bgm Müller bittet um Verabschiedung der Jahresrechnung für die Jahre 2006 und 2007 und um Entlastung des Gemeindevorstands für die entsprechenden Haushaltsjahre. GV Pioßek und GVin Bächt-Strasdas schließen sich dem Ansinnen an.

Abstimmung: Einstimmig dafür

Die Gemeindevertretung verabschiedet die Jahresrechnung für die Jahre 2006 und 2007 und entlastet für den gleichen Zeitraum den Gemeindevorstand.

TOP 5 Bedarfs- und Entwicklungsplan für den Brandschutz und die Allgemeine Hilfe der Gemeinde Echzell

Bgm Müller stellt den Bedarfs- und Entwicklungsplan für den Brandschutz und die Allgemeine Hilfe der Gemeinde Echzell vor. Es liegt kein Beschlussvorschlag vor. GVin Wagner-Bernardelli weist auf die Notwendigkeit eines Beschlusses hin, um eine fristgemäße Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde sicherzustellen und legt einen entsprechenden Beschlussvorschlag (Anlage 2) vor. Gegenstand des Beschlussvorschlags sind beide Varianten der Finanzplanung. GVV Schild verliert den Beschlussvorschlag.

Abstimmung: Einstimmig dafür

Die Gemeindevertretung beschließt den Bedarfs- und Entwicklungsplan für den Brandschutz und die Allgemeine Hilfe der Gemeinde Echzell unter Einbeziehung von Konzept 1 und 2 zur Finanzplanung.

TOP 6 Schaffung eines Babybegrüßungsprogramms und Engagement einer Familienhebamme in der Großgemeinde Echzell, hier: Beschlussempfehlung des GUS-Ausschusses

Die Vorsitzende des GUS-Ausschusses GVin Henrich verliert die Beschlussempfehlung zur Schaffung eines Babybegrüßungsprogramms und Engagement einer Familienhebamme in der Großgemeinde Echzell. Anschließend ergänzt sie, dass im Rahmen der Beschlussempfehlung unter Unterpunkt (6) „wöchentliches“ durch „monatliches“ zu ersetzen ist.

Abstimmung: 15 Ja gegen 11 Nein-Stimmen

Die Gemeindevertretung beschließt den Gemeindevorstand zu beauftragen ein Babybegrüßungsprogramm aufzubauen und eine Familienhebamme zu engagieren.

- Sitzungsende 22.10 Uhr

Bastian Roos

Martina Schild

-Schriftführer-

Vorsitzende der Gemeindevertretung Echzell